

Allgemeine Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen der Abteilung „IHK. Die Weiterbildung“ der Niederrheinischen Industrie- und Handelskammer Duisburg–Wesel–Kleve zu Duisburg

1. Allgemeines, Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Teilnahmebedingungen gelten für alle Veranstaltungen der Abteilung „IHK. Die Weiterbildung“ (Seminare und Lehrgänge) der Niederrheinischen Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg (Veranstalter), Mercatorstraße 22-24, 47051 Duisburg, Telefon: 0203/2821-0 (im Folgenden IHK). Sie gelten für Verbraucher und Unternehmer, es sei denn, in der jeweiligen Klausel wird eine Differenzierung vorgenommen.

Auftraggeber (Vertragspartner) ist derjenige, der den Vertrag für sich oder einen Dritten (Teilnehmer) abschließt. Teilnehmer ist, wer an der Veranstaltung teilnimmt, ohne selbst der Auftraggeber zu sein. Sonstige Informationsveranstaltungen der IHK unterliegen nicht diesen Allgemeinen Teilnahmebedingungen.

2. Anmeldung und Vertragsschluss

Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt über das Online-Anmeldeformular auf der Webseite der IHK. Die Darstellung der Veranstaltung auf unserer Webseite stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar. Durch Anklicken des Buttons „kostenpflichtig anmelden“ wird eine verbindliche Anmeldung für die auf der jeweiligen Angebotsseite dargestellte Veranstaltung erklärt.

Eine Eingangsbestätigung unmittelbar nach Absenden der Anmeldung stellt noch keine Vertragsannahme dar. Erst mit Zugang der Bestätigung der Anmeldung per E-Mail kommt der Vertrag zustande.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs und nur bis zum Anmeldeschluss bei der IHK berücksichtigt. Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, so teilt die IHK dies dem Auftraggeber per E-Mail mit. Besondere Zulassungs- oder Auswahlkriterien für bestimmte Veranstaltungen bleiben davon unberührt.

3. Speicherung und Zugänglichkeit des Vertragstextes

Wir speichern den Vertragstext und senden Ihnen die Anmeldeunterlagen und die AGB per E-Mail zu. Ihre Anmeldeunterlagen sind aus Sicherheitsgründen nicht mehr über das Internet zugänglich.

4. Zahlungsbedingungen

Die Zahlung ist mit der Rechnungsstellung durch die IHK fällig. Der Auftraggeber hat das Entgelt unabhängig von Leistungen Dritter (z. B. Agentur für Arbeit) unter Angabe der Rechnungsnummer innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Frist zu zahlen. Bei verspäteter Zahlung kann die IHK den Teilnehmer von der Teilnahme ausschließen.

Da die in Rechnung gestellten Seminar- und Lehrgangskosten nach derzeitiger Rechtslage nicht zwingend der Umsatzsteuer unterliegen, behält sich die IHK vor, bei deren Änderung gegenüber Unternehmen eine dem Umfang der Umsatzsteuerhöhe entsprechende Preisanpassung vorzunehmen.

5. Stornierung durch den Auftraggeber

Der Auftraggeber kann über die gesetzlichen Vorschriften hinaus ohne Angabe von Gründen den Vertrag stornieren, wenn er die Stornierung unter Einhaltung einer Frist von mindestens fünf Werktagen vor Beginn der Veranstaltung schriftlich (auch per Telefax oder E-Mail) der IHK mitteilt. Maßgeblich ist der Eingang der Stornierungserklärung bei der IHK.

Bei rechtzeitiger Stornierung wird bei kostenpflichtigen Veranstaltungen mit einem Entgelt von mehr als 100,00 € eine Verwaltungskostenpauschale von 40,00 € erhoben. In sonstigen Fällen wird eine Verwaltungskostenpauschale in Höhe von 15,00 € fällig. Dem Auftraggeber wird der Nachweis gestattet, dass der im konkreten Fall angemessene Betrag wesentlich niedriger sei als der pauschalierte Betrag. Bereits gezahlte Entgelte werden unter Einbehaltung der Verwaltungskostenpauschale unverzüglich erstattet.

Erfolgt die Stornierung nicht fristgerecht oder erscheint der Teilnehmer nicht oder nur zeitweise, so ist der Auftraggeber zur Zahlung des vollen Entgeltes verpflichtet. Die Stellung eines Ersatzteilnehmers ist möglich.

Das gesetzliche Widerrufsrecht für Verbraucher bleibt von den Bestimmungen zur Stornierung unberührt.

6. Widerrufsrecht für Verbraucher

6.1. Verbrauchern i.S.d. § 13 BGB, die sich über das Online-Anmeldeformular anmelden, steht ergänzend zu Ziffer 5 ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Verbraucher im Sinne des Gesetzes ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg, Mercatorstraße 22-24, 47051 Duisburg, Tel.: 0203/2821-0, Fax: 0203/26533, E-Mail: ihk@niederrhein.ihk.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

6.2. Besonderer Hinweis

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn die Niederrheinische IHK die Dienstleistung vollständig erbracht hat, nachdem der Auftraggeber dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verliert.

6.3. Muster für das Widerrufsformular

Das in der zuvor unter Ziffer 6.1. aufgeführten Widerrufsbelehrung erwähnte „Muster-Widerrufsformular“ finden Sie nachstehend wiedergegeben.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

– An Niederrheinische Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg, Mercatorstraße 22-24, 47051 Duisburg, Fax: 0203/26533, E-Mail: ihk@niederrhein.ihk.de:

– Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

– Bestellt am (*)/erhalten am (*)

– Name des/der Verbraucher(s)

– Anschrift des/der Verbraucher(s)

– Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

– Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

7. Absage und organisatorische Änderungen

Die IHK hat das Recht, bei Vorliegen eines wichtigen Grundes, insbesondere bei nicht ausreichender Zahl von Anmeldungen oder Krankheit des Dozenten, Veranstaltungen abzusagen und sonstige organisatorische Änderungen (wie z. B. die Verlegung des Veranstaltungsortes) vorzunehmen. Bei Absage werden bereits gezahlte Entgelte unverzüglich erstattet.

Die Erstattung von Ersatz- und Folgekosten des Teilnehmers oder des Auftraggebers wegen Ausfalls oder Verlegung von Veranstaltungen oder Verschiebung von Unterrichtsstunden ist vorbehaltlich weiterer Haftung aus Ziffer 9 ausgeschlossen. Der Wechsel der Dozenten und/oder Verschiebungen des Veranstaltungsortes und/oder im Ablaufplan berechtigten den Auftraggeber weder zum Rücktritt vom Vertrag, noch zur Minderung des Entgeltes. Die Möglichkeit zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

Allgemeine Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen der Abteilung „IHK. Die Weiterbildung“ der Niederrheinischen Industrie- und Handelskammer Duisburg–Wesel–Kleve zu Duisburg

8. Ausschluss von der Teilnahme

Die IHK ist berechtigt, Teilnehmer bzw. Auftraggeber in besonderen Fällen, z. B. Zahlungsverzug (siehe Ziffer 4), Störung der Veranstaltungen und Nichtbeachtung der Hausordnung, von der weiteren Teilnahme auszuschließen. Im Falle eines Ausschlusses richtet sich der finanzielle Anspruch der IHK nach Ziffer 5. Der Auftraggeber muss sich ein Fehlverhalten des Teilnehmers zurechnen lassen.

9. Haftung

Die Haftung der IHK für Schäden des Teilnehmers bzw. Auftraggebers ist ausgeschlossen, es sei denn, der Schaden beruht auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigem Verhalten der IHK, ihrer gesetzlichen Vertreter oder ihrer Erfüllungsgehilfen. Unberührt hiervon bleibt die Haftung für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit sowie für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Auftraggeber regelmäßig vertraut und vertrauen darf). In diesem Fall ist die Haftung der IHK jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

10. Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zum Zweck der beruflichen Fortbildung (§ 9 Abs. 3 S. 2 IHKG, § 12 f. DSGVO NRW, §§ 1 Abs. 1 Fall 3, 71 Abs. 2 BBiG). Die Daten des Teilnehmers bzw.

Auftraggebers werden ausschließlich zur Abwicklung und Durchführung der Veranstaltung gespeichert und verwendet. Im Rahmen der Veranstaltung ist gegebenenfalls eine Teilnehmerliste vor Ort einsehbar.

11. Urheberrechte

Die von der IHK zur Verfügung gestellten Skripte, Bücher, Software und sonstigen Lehrgangsmaterialien sind urheberrechtlich geschützt. Die Benutzung ist nur dem jeweils in der Veranstaltung Anwesenden gestattet. Die Vervielfältigung und/oder Nutzung durch Dritte sowie die Vermietung der Unterlagen ist nicht erlaubt und ist nur mit vorheriger Einwilligung des Urheberrechtinhabers zulässig.

12. Gerichtsstand und Erfüllungsort

Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten ist Erfüllungsort und Gerichtsstand Duisburg.

13. Streitbeilegung für Verbraucher

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und grundsätzlich nicht bereit.

Stand: Januar 2017